

STAATSARCHIV HAMBURG

213-13 Landgericht Hamburg -
Wiedergutmachung

2859


REGIS GmbH

Art.-Nr. 37500-HAM3
Einschlagmappe gemäß ISO 16245

Unterakten	Objekt	Fristen
Leitakte		12.11.10 10.11. 29.12. unvollständig
1	fur. 70.000 Reparatur Handwerk Handwerk	2.570 13. JUN 1952
2	Handwerks Erlös	14. OKT. 1954 15.11. 1.12. 1.12. 1.12. Am 19.5.57 an 2. W.K. 423/51
3	Reparatur Handwerk RM 0023, 44.	14.5.58 28.12. 29.12. 30. AUG 1955 Feststellungsbericht
4		
5		
6		
7		
8		
9		

Handwerk

S. Shalsna
42 Yale Court
Honeybourne Road
London N.W. 6

An das
Zentralamt für Vermögensverwaltung
(Britische Zone)
Bad Nenndorf
Land, Niedersachsen

3
22.12.48

MGAF/C

Wie aus der beifolgenden Anmeldung
nebst Ergänzungen hervorgeht, haben wir nicht
nur unser gesamtes Geschäftsvermögen nebst
unserem Erwerb verloren, sondern uns ist auch
die Entschädigung dafür bis zur Höhe von
95% durch mannigfache Massnahmen von Staats-
stellen entzogen worden. Darüber hinaus habe
ich mein wertvolles persönliches Eigentum
wie Möbel, echte Teppiche, Wäsche, Kunstgegen-
stände und Schmuck durch Versteigerung ein-
gebüsst. Ich bin gegenwärtig völlig mittellos
und habe Mühe meinen blossen Lebensunterhalt
zu verdienen. Es wäre jedenfalls ein untrag-
barer Zustand, wenn der "Preussag" bzw. der
Luise-Schiffahrtsgesellschaft-beide Staats-
stellen-Vermögenswerte belassen würden, auf
die wir als die vormaligen jüdischen Eigen-
tümer Anspruch erheben. Ein grosser Teil der
Forderungen ist übrigens 1942/43 bei dem
Board of Trade (Trading with the enemy-depart-
ment) angemeldet worden.

Hochachtungsvoll

Syrius Shalsna

4

This Form should be completed in triplicate and forwarded to the Zentralamt für Vermögensverwaltung (Britische Zone),
Bad Nenndorf, Land Niedersachsen.

Dieser Vordruck ist in dreifacher Ausfertigung bei dem Zentralamt für Vermögensverwaltung (Britische Zone) Bad Nenndorf, Land Niedersachsen, einzureichen.

In cases where the space provided is insufficient, a supplementary page, bearing the number of the paragraph and sub-paragraph, should be annexed.

Reicht der vorgesehene Raum nicht aus, so ist ein mit der Ziffer des betreffenden Absatzes und Unterabsatzes versehenes Ergänzungsblatt beizufügen.

CLAIM FOR RESTITUTION OF PROPERTY WHICH HAS BEEN SUBJECT TO TRANSFER IN ACCORDANCE WITH PARAGRAPH I OF GENERAL ORDER No. 10

Antrag auf Rückerstattung von Vermögen, das unter Artikel I Absatz 1 der allgemeinen Verfügung Nr. 10 fällt.

Location of Property / Örtliche Lage des Vermögens

(a) Land Hamburg & Brit. Zone (b) Kreis Amerikanische Russische Zone (c) Gemeinde

Description of Person making Claim / Personalien des Antragstellers

(a) Surname (in Block Capitals) SHALSHA (früher SCHALSCHA) Christian Name(s) SYLVIVS
 Familienname (in großen Blockbuchstaben) Vorname(n)
 (c) Address 42, Yale Court, Honey bourne Road, London N.W. 6
 Anschrift
 (d) Date and Place of Birth 19.8.1892 Breslau (e) Nationality British
 Geburtsdatum und Geburtsort Staatsangehörigkeit
 (f) Employment Railway Clerk (g) Identity Card No. BKGL 118:5
 Beruf Ausweis-Nummer
 (h) If not dispossessed owner, state title to make claim
 Angaben über die Antragsberechtigung, falls der Antragsteller nicht der Geschädigte ist.

I. IMMOVABLE PROPERTY I. UNBEWEGLICHES VERMÖGEN

(a) Description of Property Wassergrundstück mit Estimated value at date of deprivation. etwa RM 8.000
 Nähere Bezeichnung des Vermögens. massivem Gebäude Geschätzter Wert am Tage der Wegnahme.
 & Lagerschuppen auf gepachtetem Grund für das Wassergrundstück mit Ge-
 & Boden b) Location of Property Furstenberg/Oder, Krs. baude
 Örtliche Lage des Vermögens Guben an dem Oderarm, der den Eingang etwa RM 1.500 bis RM 2.000 für
 zum Oder-Spree Kanal bildet den Lagerschuppen
 (c) Registration in Grundbuch or other Register Grundbuch bei dem Amtsgericht Furstenberg/Oder
 Eintragung im Grundbuch oder einem anderen Register Grundbuch Nr. nicht mehr bekannt
 (d) State whether :—
 Angaben über Folgendes :
 (i) Confiscation was made without payment ? ./.
 Ist auf Grund der Wegnahme Entschädigung geleistet ?
 (ii) Sold under duress ? ja
 Fand der Verkauf unter Nötigung statt ?
 (iii) If the latter, what payment was made ? Inbegriffen in der Gesamtentschädigung, siehe I
 Welche Gegenleistung wurde im letzteren Fall gewährt ? (d) (iii)
 (e) Name and present address of person to whom transfer was made (if known) PREUSSAG (Preussische Bergwerks
 Name und jetzige Anschrift der Person, auf die das Vermögen übergegangen ist (soweit bekannt) & Hütten A.G., Berlin W 62
Einemstr. 24 & Luise Schiffahrtsgesellschaft m.b.H. Hamburg, Dovenhof
 (f) Name and present address of present owner (if known, and different from (e)).
 Name und jetzige Anschrift des heutigen Eigentümers (soweit bekannt und verschieden von (e))
 (g) Any other relevant details
 Sonstige sachdienliche Angaben

3/295

II. MOVABLE PROPERTY / BEWEGLICHES VERMÖGEN

- (a) Description of Property **siehe Ergänzungsblatt zu II, Seite 1-5** Estimated value at date of deprivation **Siehe Ergänzungsblatt zu II, Seite 1-5**
Nähere Bezeichnung des Vermögens Estimated value at date of deprivation
- (b) Location of Property **Von dem Schiffspark fährt ein erheblicher Teil auf der unteren Elbe. Die Tankschiffe fahren für die Amerikanischen Besatzungsbehörden auf dem Rhein & den westlichen Wasserstrassen. Dampfer "Saale" liegt in Hamburg still. Einige Schiffe sind in der russ. Zone beschäftigt Bezügl. der Forderungen wird auf den Wohnsitz**
Örtliche Lage des Vermögens
- (c) Registration (if any) **oder Gerichtsstand der Schuldner Bezug genommen. Der Schiffspark war früher im Schiffsregister Breslau eingetragen, dürfte aber jetzt im Schiffsregister Hamburg eingetragen sein.**
Etwaige Eintragung in ein öffentliches Buch oder Register
- (d) State whether:—
 Angaben über Folgendes:
- (i) Confiscation was made without payment?
Ist auf Grund der Wegnahme Entschädigung geleistet? **Teilweise keinerlei Entschädigung siehe Ergänzungsblatt II Seite 6**
- (ii) Sold under duress?
Fand der Verkauf unter Nötigung statt? **die anderen Vermögensgegenstände sind unter Zwang verkauft worden ein Kaufpreis von etwa RM 1.300.000. Dieser wurde von der Preussag auf ein gesperrtes Sonderkonto eingezahlt. Nur etwa 5% dieser Summe sind den beiden Partnern zusammen für ihren Lebensunterhalt und für die Finanzierung ihrer Auswanderung belassen worden. Der Rest wurde eingezogen. Das Ansuchen der beiden Partner an die Preussag den Kaufpreis oder wenigstens einen Teil davon in Devisen zu zahlen wurde nicht erfüllt.**
- (e) Name and present address of person or persons to whom transfer was made (if known)
Name und jetzige Anschrift der Person(en), auf die das Vermögen übergegangen ist (soweit bekannt) **Preussag Berlin W. 62 Einemstr. 24 & Luise Schifffahrtsgesellschaft m.b.H. Hamburg, Dovenhof**
- (f) Name and present address of present owner (if known and different from (e))
Name und jetzige Anschrift des heutigen Eigentümers (soweit bekannt und verschieden von (e)) **dieselben Eigentümer**
- (g) Name and present address of person or persons who may have knowledge of the present whereabouts of property
Name und jetzige Anschrift von Personen, die von dem Verbleib des Vermögens Kenntnis haben können **Paul Hartman, Hamburg, Dovenhof, Wilh. Julius Schulze, Hamburg Dovenhof Franz Krüger, Furstenberg/Oder**
- (h) Any other relevant details
Sonstige sachdienliche Angaben **siehe Ergänzungsblatt, betr. persönliche Forderungen des Unterzeichnenden**

NOTE. In the case of a claimant resident *outside* Germany, give full particulars of the person *inside* Germany to be nominated by him to accept service of legal papers and notices on his behalf (if no such person is nominated by the claimant an Agent will be appointed by the Restitution Authority on his behalf).

Bemerkung: Falls der Antragsteller im Ausland wohnt, genaue Bezeichnung eines in Deutschland lebenden Vertreters, der ermächtigt ist, für ihn amtliche Papiere und Mitteilungen in Empfang zu nehmen. (Wird vom Antragsteller kein Vertreter benannt, so bestellt die Wiedergutmachungsbehörde einen solchen.)

Dr. Robert Neuhäuser, Rechtsanwalt, Hamburg 11, Bohnenstrasse 12-14 St. Nikolaihaus

I/We certify that the above statement is true according to my/our knowledge and belief.
 Obige Angaben entsprechen nach meinem/unserem besten Wissen und Gewissen den Tatsachen.

Signed
 Unterschrift

Syrius Shalsha

Date
 Datum

22nd December 1946

ERGÄNZUNGSBLATT ZU *X* (h)

PERSONLICHE FORDERUNGEN DES UNTERZEICHNETEN.

1. Overfinanzpräsident Berlin

Reichsfluchtssteuer	RM. 77.020
Judenabgabe	108.400
Zusätzliche Judenabgabe auf Anordnung der Gestapo	54.200
Überzahlte Einkommensteuer	6.580
	1.640
	57.235
dto. Für die Ausfuhr meiner Möbel, die später nicht erfolgte	3.700
Für die Minerbewertung von Schmuck, Silber etc. geschätzt ca.	2.000
Für überzahlte Schenkungssteuer bezüglich Schenkung an meine Töchter A. und H. Shalsha auf einen Schenkungsbetrag von RM. 25.000	8.500
Nachlasswert von dem Vermögen der ver- storbenen Frau Flora Cohn, Breslau Alleinerbin meine Ehefrau Betty, geb. Cohn (Barguthaben, Möbel, Teppiche etc.) geschätzt c.a.	10.000

2. Golddiskontbank Berlin 94% Nutzen

bei dem Transfer von RM. 80.000 nach England	75.200
---	--------

3. Dresdner Bank Berlin. Konto D. Bank Breslau

Barguthaben einschliesslich des Wertes von fünf Lebensversicherungspolice	ca. 64.000
--	------------

4. Finanzamt Hamburg-Altstadt.

Erlös aus der Versteigerung meiner gesamten Habe an Möbeln, echten Teppichen, Wäsche, Bildern etc. laut Brief der Fa. Schlüter, Hamburg Rm.	11.480
und Fa. Emil Mühlenpfordt geschätzter Betrag (Akten verbrannt)	11.000

5. Verschiedene Forderungen.

Hamburg-Amerika-Linie für die Bezahlung von Passagen und Rückreisedepot Da. Patria Fa. Schenker Internationale Spediteure Filiale Breslau für die Beförderung von Möbeln Übersee (nicht ausgeführt).	7.086
	3.000

SYLVIUS SHALSHA

42, Yale Court,
Honeybourne Road,
LONDON, N.W. 6,
24th December, 1949.

An das
Zentralamt für Vermögensverwaltung
(Britische Zone),
BAD NENNDORF, (20a),
Bahnhofstr. 9,
Germany.

Einschreiben.

Betr. J/2954.

Ich habe am 23.12.1948 einen Restitutionsantrag unter anderem gegen die PREUSSAG (Preussische Bergwerks & Hütten A.G.) früher Berlin, Einemstrasse 24, jetzt in Goslar und die LUISE schiffahrtsgesellschaft m.b.H. Hamburg, Dovenhof, eingereicht, der unter obigem Aktenzeichen registriert worden ist.

Ich stelle nunmehr den gleichen Wiedergutmachungsantrag auch gegen die

VEREINIGTE BERGWERKS & ELECTRICITÄTWERKE A.G.,
(abgekürzt Veba oder so ähnlich), vertreten durch
den Geschäftsführenden Treuhänder Staatsfinanzrat
Schilling 1/Fa Brinckmann, Wirtz & Co., Hamburg 1,
Ferdinandstr. 75,

die, wie mir nachträglich bekannt geworden ist, die alleinige Anteilseignerin der Preussag ist.

Von den in meinem ursprünglichen Antrag geltend gemachten Forderungen werden die folgenden nunmehr auch gegen die Vereinigte Bergwerks & Electricitätswerke A.G. (Veba) geltend gemacht:

A. die unter I UNBEWEGLICHES VERMÖGEN angeführten Sachen und Forderungen, siehe auch Ergänzungsblatt zu I der ursprünglichen Anmeldung.

B. die unter II BEWEGLICHES VERMÖGEN Nr. 1-11 angeführten Sachen bzw. geltend gemachten Forderungen.

Ich füge ein neues Anmeldeformular in dreifacher Ausfertigung bei und nehme im übrigen Bezug auf das Ergänzungsblatt I UNBEWEGLICHES VERMÖGEN meiner ursprünglichen Anmeldung, sowie auf das Ergänzungsblatt II BEWEGLICHES VERMÖGEN Nr. 1-11 (Blatt 1-4 oben und Blatt 8/9).

Hochachtungsvoll

Sylvius Shalsha

5 Anlagen,
(2 Durchschläge diese Schreibens u. 3 Anmeldeformulare).